

## Ungestylt und ohne Kuschtier-Aura



© Candida Höfer; VG Bild-Kunst, Bonn 2009

Menschenleere Innenräume von Bibliotheken, Museen oder Botschaften, die nüchterne Technik von Spielautomaten, Hausfrauen mit praktischer Kittelschürze, türkische Familien, die fürs Foto posieren – wenn Candida Höfer mit der Kamera unterwegs ist, entstehen Bilder von großer Akkuratess, aufgenommen mit klarem Blick und kühlem Kopf. Aufwendig gestylte Szenerien sind ihre Sache nicht. Die Kölner Fotografin zeigt die Welt viel lieber, wie sie zumeist nun leider einmal ist: unromantisch. Die Becher-Schülerin Candida Höfer gilt als Vertreterin einer neuen Sachlichkeit und als Liebhaberin groß angelegter Projekte. Aus vielen ihrer Arbeiten entstanden in den Jahren 1968 bis 2008 vierzehn Werkgruppen, die in der Ausstellung *Projects: Done* im Leverkusener Museum Morsbroich gerade komplett zu sehen sind.

*Bis 2. August. Geöffnet Mi–So 11–17 Uhr, Di bis 21 Uhr, Eintritt 5 Euro. Museum Morsbroich, Gustav-Heinemann-Straße 80, 51377 Leverkusen, Tel. 0214/855560, [www.museum-morsbroich.de](http://www.museum-morsbroich.de)*

Museum Morsbroich Leverkusen II, 2008